



Zug, 11. April 2009, 17:40 Uhr

087 / MEDIENMITTEILUNG

Kanton Zug: Keine Hinweise auf Brandstiftung

Die Zuger Polizei geht zum jetzigen Zeitpunkt in keinem der Brände der Karfreitagsnacht von Brandstiftung aus.

In der Karfreitagsnacht (10.04.2009) brannte das Wohnhaus Holzmätteli, Ibikon 14, Rotkreuz, vollständig aus. In der gleichen Nacht brannte es im Aussenlager der Pavatex SA an der Kno-nauerstrasse in Cham.

Die Ursache beider Brände ist momentan noch nicht geklärt. Die mit der Brandermittlung beschäftigten Spezialisten der Zuger Polizei haben zum jetzigen Zeitpunkt in keinem der Fälle Hinweise auf eine Brandstiftung gefunden, weshalb momentan nicht von einer vorsätzlichen Verursachung ausgegangen wird. Weiter liegen keine Hinweise vor, dass die Brände in einem Zusammenhang stehen.

Die Schadenssumme beträgt in beiden Fällen mehrere hunderttausend Franken.

Die Zuger Polizei bedankt sich beim Fahrzeuglenker, welcher sich mittlerweile hinsichtlich des Brandes in Rotkreuz als Zeuge gemeldet hat.

Weitere Auskünfte:

Peter Brändli, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen bis 20:00 Uhr zur Verfügung (T 079 340 86 08).